# Jahresbericht der Diakoniestation und Tagespflege 2024



Liebe Mitglieder, liebe Freunde, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakoniestation und des Fördervereins,

das erste Jahr als Geschäftsführerin der Diakoniestation liegt nun hinter mir und ich möchte mich zunächst bei allen MitarbeiterInnen recht herzlich für die Unterstützung und die herausragende Arbeit im Jahr 2024 bedanken.

Mit diesem Jahresbericht möchte ich Sie heute gerne über Vergangenes und Zukünftiges der Diakoniestation und Tagespflege informieren.

2024 war ein Jahr mit vielen Herausforderungen. Wir starteten am 4.1.24 mit dem Besuch des medizinischen Dienstes der Krankenkassen. Herr Koch hat seinen Arbeitsbereich der Tourenplanung zum 1.Mai an unsere Mitarbeiterin Frau Zapke übergeben. Fortbildungen wurden abgeschlossen oder neu aufgenommen. Frau Gampper, Pflegefachkraft, hat die Ausbildung zur Praxisanleiterin begonnen und die neu gewählte Mitarbeitervertretung wurde zu Fortbildungen über die wichtige und wertvolle MAV-Arbeit geschickt.

Im Sommer konnten wir mit allen MitarbeiterInnen wieder einen Ausflug planen. Dieser führte uns nach Ludwigsburg und während einer Führung haben wir uns über die medizinischen Möglichkeiten und die Bekämpfung diverser Krankheiten längst vergangener Zeiten informiert.

Wir haben die MitarbeiterInnen der Hauswirtschaft im August auch mit Smartphones ausgestattet, sodass auch dieser Bereich auf mobiles Arbeiten umgestellt werden konnte.

Sicherlich ist Ihnen bekannt, dass die Pflegebranche mit einem Mangel an Fachkräften zu kämpfen hat. Durch die Unterstützung zweier Mitarbeiterinnen über die Zeitarbeit konnten wir Zeiten von Urlaub und Krankheit gut überbrücken. Einige MitarbeiterInnen haben uns aus beruflichen und / oder privaten Gründen verlassen. Wir freuen uns sehr, dass wir inzwischen wieder neue Pflegefachkräfte gewinnen konnten.

In unserer Tagespflege hatten unsere Tagesgäste und die MitarbeiterInnen im Sommer 2024 mit der Hitze zu kämpfen. Es liegen Überlegungen vor, die Tagespflege mit einen Klimaanlage auszustatten. Leider konnte hier in der Eigentümerversammlung noch keine ausreichende Zustimmung erreicht werden – aber: wir sind dran!

Für die Tagespflege wurden mit Unterstützung des Diakonischen Werkes neue Preise verhandelt. Diese gelten nun seit Juli 2024 und verbessern das Jahresergebnis der Tagespflege.

2024 fand in der Demenzgruppe, unserem "Café Vergiss-mein-nicht" ein umfangreicher Personalwechsel statt. Wir konnten einige neue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen zur Unterstützung unserer Fachkräfte gewinnen. 2024 hat die Gruppe den Seniorennachmittag in der Stadthalle besucht. Mit Angehörigen der Gäste und den Mitarbeiterinnen konnten wir einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbringen.

Ein herzliches Dankeschön auch an den Förderverein der Diakoniestation, der uns mit seiner Zuwendung jährlich unterstützt und somit die wertvolle Arbeit der Diakoniestation und Tagespflege voranbringt.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des Jahresberichtes (Inhalt s. unten) und bedanke mich bei Ihnen für Ihren Besuch.

**Doris Döring** 

Geschäftsführung der Diakoniestation

#### Inhalt des Jahresberichtes:

- Personal
- Bericht der Diakoniestation und der Tagespflege statistische Zahlen
- Rückblick 2024 in Bildern
- Wirtschaftliche Situation und Ausblick

## **Personal**

Aktuell sind bei der Diakoniestation und der Tagespflege insgesamt 90 MitarbeiterInnen beschäftigt.

Die MitarbeiterInnen versorgen die Patienten in der Häuslichkeit, kümmern sich um den Haushalt unserer Klienten, versorgen und betreuen die Tagesgäste in der Tagespflege, unterstützen im "Café Vergiss-mein-nicht" oder sind im Bereich der Nachbarschaftshilfe unterwegs.

Diakoniestation	
Fachkräfte Alten- und Krankenpflege	36
MitarbeiterInnen in der Hauswirtschaft	16
Verwaltung	7

Tagespflege	
Fachkräfte Alten- und Krankenpflege	4
Betreuungsfachkräfte	2
MitarbeiterInnen in der Hauswirtschaft	6
Fahrdienst	5

"Café Vergissmein-nicht" - Demenzgruppe	5

Nachbarschaftshilfe 1
-----------------------

Zwei Mitarbeiterinnen arbeiten in der Tagespflege und im ambulanten Bereich.

#### Jubilare 2024

Gabriel Udo	Fahrer Tagespflege	10 Jahre
Huber Lilia	Mitarbeiterin Hauswirtschaft	10 Jahre
Mücke Birgit	Mitarbeiterin Hauswirtschaft	25 Jahre
Spildener Ute	Pflegefachkraft Tagespflege	10 Jahre

## **Bericht Diakoniestation und Tagespflege**

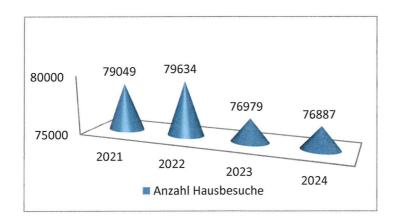
#### Diakoniestation

2024 konnte erneut eine Zunahme bei den Beratungsbesuchen festgestellt werden. Die Beratungsbesuche haben im Jahr 2024 um 20,6 % zugenommen.

Oft werden auch Beratungsbesuche ohne Aufforderung durch die Pflegekassen erbracht. Diese kostenlosen Beratungen sind sehr zeitaufwändig, aber wir sind der Meinung, dass eine umfangreiche Kenntnis über bestehende Möglichkeiten für pflegende Angehörige sehr wichtig ist.



Die Anzahl der Hausbesuche ist im Vergleich zu 2023 um 0,1 % zurückgegangen. Im Bereich der Behandlungspflege können wir eine Steigerung um 5 % feststellen, wohingegen die nachgefragten Leistungen über die Pflegeversicherung um 8,5 % zurückgegangen sind. Die erhöhten Preise wirken sich jährlich auf die nachgefragten Leistungen aus.



2024 wurden insgesamt 506 Patienten und Patientinnen versorgt Diese verteilen sich auf die einzelnen Ortsteile wie folgt:

Neckarrems:

111 PatientInnen

Aldingen:

202 PatientInnen

Hochberg:

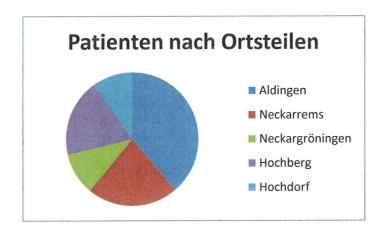
94 PatientInnen

Hochdorf:

49 PatientInnen

Neckargröningen:

50 PatientInnen



#### 2024 wurden folgende Fortbildungen durchgeführt:

- Erste Hilfe
- Expertenstandard: Ernährung
- Expertenstandard: Förderung der Mundgesundheit
- Expertenstandard: Mangelernährung im Alter
- Kinästhetik
- Das diabetische Fußsyndrom
- Auffrischung zu folgenden Expertenstandards:
  - Schmerzmanagement in der Pflege
  - Erhaltung und Förderung der Mobilität in der Pflege
  - Erhaltung und Förderung der Hautintegrität
  - Pflege von Menschen mit chronischen Wunden
  - Förderung der Harninkontinenz in der Pflege
  - Durchführung einer intramuskulären Injektion

### **Tagespflege**

2024 war die Tagespflege erneut gut besucht. Immer wieder müssen Anfragen auf einen Tagespflegeplatz auf die Warteliste.

Zum ersten Juli konnten wir neue Preise mit den Kassen vereinbaren. Es freut uns sehr, dass die erhöhten Tagessätze nicht zu einem Nachfragerückgang geführt haben.

Versorgt werden Tagesgäste mit Pflegegrad 1-5.

Die versorgten Pflegegrade verteilen sich auf unsere Tagesgäste wie folgt:

Pflegegrad 1: 2 Tagesgäste
Pflegegrad 2: 12 Tagesgäste
Pflegegrad 3: 34 Tagesgäste
Pflegegrad 4 16 Tagesgäste
Pflegegrad 5: 2 Tagesgäste



#### 2024 wurden folgende Fortbildungen durchgeführt:

- Erste Hilfe
- Fortbildung Auffrischung Betreuungskräfte in der Tagespflege

# Rückblick in Bildern

# Ausflug Juli 2024









# Übergabe VR-Mobil Juli 2025





## Fototermin Zeitschrift Pflege:Zeit Oktober 2024











# Seniorennachmittag Stadthalle



## Wirtschaftliche Situation – Ausblick

Ein herzliches Dankeschön an alle MitarbeiterInnen der Diakoniestation und Tagespflege. Wir haben ein herausforderndes Jahr hinter uns und dieses wirtschaftlich sehr gut abgeschlossen.

Der medizinische Dienst hat bei der Prüfung der Diakoniestation und der Tagespflege keinerlei Beanstandungen festgestellt und beiden Bereichen ein hervorragendes Ergebnis bestätigt.

Dies ist sehr erfreulich, zeigt es doch die hervorragende Arbeit, welche täglich bei der Versorgung unserer PatientInnen und Tagesgäste geleistet wird.

2025 möchten wir das mobile Arbeiten mit der Einführung des Dienstplanprogramms weiter voranbringen, sind wir doch mittlerweile in das bestehende System gut eingearbeitet.

Bereits am 11.2.2025 hatten wir Besuch durch unsere Betriebsärztin. An vier Dienstagnachmittagen werden nun zunächst die Pflegefachkräfte und die MitarbeiterInnen der Hauswirtschaft untersucht und zu Ihrem Arbeitsbereich beraten. 2026 werden dann die geringfügig Beschäftigen MitarbeiterInnen folgen.

Am 5. Februar fand ein Vortrag zu den Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung bei der "Nachbarschaftlichen Tauschbörse Remseck" statt. Ein weiterer Vortrag bei den Landfrauen (Ortsteil Aldingen) wird im März 2025 folgen.

Am 7. März 2025 gibt es in der Tagespflege der Diakoniestation Remseck (Ortsteil Aldingen) einen Vortrag der Malteser zum Thema: "Hausnotruf – mobiler Notruf". Es sind noch wenige Plätze frei; um Anmeldung unter Telefon: 07146 97195 in der Tagespflege Aldingen wird gebeten. Es würde uns freuen, wenn sich noch Interessierte dazu finden.

Der Förderverein, welcher regelmäßig durch die Mitgliedsbeiträge einen finanziellen Zuschuss für die Diakoniestation leistet, leidet in den letzten Jahren unter einem Rückgang der Mitglieder. Sollten Sie Interesse haben, die wertvolle Arbeit der Diakoniestation über den Mitgliedsbeitrag zu unterstützen: Es liegen Folder aus. Diese können ausgefüllt und unterschrieben bei unseren MitarbeiterInnen oder bei der Diakoniestation, Kirchgasse 11, Ortsteil Neckarrems, abgegeben werden. Vielen Dank an alle langjährigen Unterstützer. Durch Ihren Beitrag sind manche Projekte leichter umzusetzen.

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserer Homepage, welche regelmäßig über Neuigkeiten und Veränderungen informiert.

## Das Wichtigste in Kürze

Homepage: www.diakoniestation-remseck.de

**Telefonnummer Diakoniestation: 07146 7980** 

**Telefonnummer Tagespflege: 07146 97195** 

Bürozeiten: Mo-Fr 9.00 Uhr -16.00 Uhr



